Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **142 (1991)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN:

Der Schutzwald in den bayerischen Alpen, Funktion – Zustand – Sanierung

81 Abbildungen, 48 Seiten, 1990
Eigenverlag, Ludwigstrasse 2, D-8000 München, DM 5,–

Diese in jeder Hinsicht hervorragende Informations-Broschüre ist vom Minister und Staatssekretär des oben zitierten Staatsministeriums unterzeichnet und gehört zu einer Reihe von analogen Publikationen aus diesem Ministerium. Offenbar wird hier die forstliche Öffentlichkeitsarbeit sehr ernst genommen und entsprechend grosszügig unterstützt. Zielsetzung und Konzept der Broschüre seien durch die Inhaltsangabe und mit Hilfe des letzten Abschnittes im Vorwort kurz aufgezeichnet: «Der Naturraum Bayerische Alpen – Der Kulturraum Bayerische Alpen – Der Wald als natürliches Schutzsystem – Das Schutzwaldsanierungsprogramm – Ausblick» und: «Die vorliegende Broschüre zeigt die Schutzwirkungen des Waldes im bayerischen Hochgebirge; sie schildert seinen Zustand und erläutert das Schutzwaldsanierungsprogramm der Bayer. Staatsregierung. Sie möchte das Interesse der Öffentlichkeit auf den Schutzwald, den stummen Garanten einer lebenswerten Umwelt im Hochgebirge, lenken. Er ist in vieler Hinsicht gefährdet und benötigt den Schutz und die Hilfe aller Mitbürger.»

Bedeutung, Funktion, Geschichte, aktueller Zustand, Entwicklungstendenzen, insbesondere Gefährdungen des Schutzwaldes und die deshalb vordringlichen forstlichen und politischen Massnahmen werden vorbildlich kurz, prägnant und dennoch umfassend dargestellt. Die Präsentation erscheint professionell: ausgeklügelt folgerichtige und übersichtliche Feingliederung, sprachlich leicht verständlich, wohltuend unkompliziert, lebendig-ansprechend. Dem Laien weniger vertraute oder komplexe Sachverhalte werden durch zahlreiche ebenso schöne wie aussagekräftige Fotos schlagartig veranschaulicht und vertieft. Schlagwort-Untertitelungen wie zum Beispiel «Schälschäden», «Verlichtung», «Entmischung» usw. erlauben dem eiligen Leser beim Durchblättern das gezielte Herausgreifen einiger speziell interessierender Teilaspekte. Kurz: Man wird unwillkürlich «angemacht», sich mit der Broschüre näher einzulassen! Dabei stellt man erfreut fest, dass der Inhalt hält, was die blendende Form verspricht: Es wird betont sachlich-nüchtern und wissenschaftlich fundiert informiert, offenbar unter sorgfältiger Vermeidung von Meinungsmanipulation oder gar Aufdringlichkeit. Die Broschüre ist beim oben zitierten Bayerischen Staatsministerium erhältlich. Eine Liste weiterer analoger Publikationen ist in der ebenfalls 1990 herausgekommenen Broschüre «Naturnahe Forstwirtschaft, Schutz und Pflege des Waldes» desselben Staatsministeriums enthalten.

E. Ott

BOUDRU, M.:

Forêt et sylviculture – Traitement des forêts

Gembloux: Les Presses agronomiques de Gembloux, 1989. 356 pages

Après avoir commencé, au contraire de la logique en tel cas, par publier en 1986 son manuel de sylviculture spéciale, M. Marc Boudru, professeur émérite de l'école forestière belge de Gembloux, à la faculté des sciences agronomiques de cette institution, nous présente maintenant en un large survol, un traité de sylviculture générale. En plus de 350 pages ce manuel rassemble ce qui au départ constituait les notes des cours qu'il dispensait jusqu'en 1976. Ce manuel du traitement des forêts s'articule de façon classique en commençant par les notions fondamentales d'écologie forestière, la composition des peuplements, pour aborder ensuite, à vrai dire de façon succincte, les principes des soins culturaux et finalement s'attacher à caractériser les principaux régimes et leur traitement, selon la trilogie classique des régimes de la haute futaie, du taillis et du taillis sous futaie. Même si ce survol, par définition, se veut large et veut aussi aborder la palette des possibilités des différentes techniques de régénération, on sent bien qu'il vaut principalement pour une sylviculture à grande surface, qui en cela diffère de celle pratiquée dans notre pays. De surcroît le lecteur suisse sera quelque peu désorienté par la terminologie utilisée, notamment à propos des genres de coupes. En effet, certaines notions, comme celles de jardinage et de coupe progressive, pour ne citer que celles qui prêtent le plus à confusion mais qui pour notre sylviculture sont essentielles, ont dans ce livre une acception bien différente pour ne pas dire contraire à celle que nous admettons généralement.

J.-Ph. Schütz